

Dakley's Reinigungssyrup.

Die Eigenschaften von Dakley's Reinigungssyrup von Sarsaparilla, als Reinigungsmittel des Blutes, sind im Allgemeinen so wohl bekannt, daß es unnothig ist viel Raum auszufüllen, um die Vortheile zu erklären die durch seinen Gebrauch erlangt werden. Jeder der ihn gebrauchte, hat die wohlthätigen Resultate erfahren und Alle empfehlen es mit dem vollsten Vertrauen. — Letzte vom höchsten Stande in ihrem Fache, verschreiben sie ihren Patienten; da sie keine schädliche Theile enthält sondern von den mildesten aber doch wirksamsten vegetabilischen Materialien zusammengesetzt ist, wird sie mit Vertrauen dargeboten, als das billigste u. wirksamste Reinigungsmittel des Blutes, was bekannt ist. Der Gebrauch von nur wenig Glaschen, besonders in den Frühlingmonaten, wird die entschiedenste Besserung und Stärkung des Systems erzeugen und jeden Samen zur Krankheit entfernen der entstanden sein mag, und außerdem dem Körper Gesundheit und Munterkeit geben. Für die Heilung von Scrofula, King's Ache, Rheumatismus, Fetter, Pimpeln oder Ausschlag der Haut, weiße Geschwülste, Fisteln, chronischen Husten, Asthma etc. etc., sind die zahlreichen Zeugnisse im Besten der Unterschriften und seiner Agenten, von Ärzten und Andern, hinsichtlich der Ungläubigen zu überzeugen, daß es das wirksamste aller Präparate von Sarsaparilla ist.

Zum Verkauf, im Großen und Kleinen, bei dem Einzelhändler George W. Dakley, Nord 5te Straße, in Reading, Berks County, Reading, den 1ten April 1839.

Certificates von respektablen Leuten können in einigem der Etobre nachgesehen werden wo die Medizin zu haben ist, von welchen die folgenden einige sind.

Ich habe Frn. Thomas Diehm's Familie seit den letzten Jahren bedient, während welcher Zeit ich gelegentlich für die Frau Diehm für den in obigen Certificate erwähnten Uebel vorstehend, mit nur geringer Besserung. — Ich habe jede Ursache zu glauben daß die Wiederherstellung ihrer Gesundheit allein dem Gebrauch von Frn. Dakley's Reinigungssyrup von Sarsaparilla zugeschrieben ist.

Salomon G. Birch, M. D.
Reading, den ersten April 1839.

Reading, März 14, 1843.
Fr. Dakley — Ich glaube, daß es Pflicht eines Jeden ist, alles zu thun was in seiner Macht ist, für das Wohl seiner Mitmenschen, und da ich überzeugende Beweise in meiner Familie hatte, von den wunderbaren Eigenschaften Ihres Reinigungssyrups von Sarsaparilla, empfehle ich denselben gewissenhaft allen Leidenden. Wir hatten das Unglück zwei von unsern Kindern zu verlieren, durch den Ausbruch eiternder Wunden welche ihr Gesicht, Kopf und Hals bedeckten, obwohl wir einige der geschicktesten Ärzte zu ihrer Behandlung hatten, und alle bekannten Mittel probirt hatten, Swain's Panacea mit eingeschlossen, ohne Erfolg. Ein anderes meiner Kinder wurde auf dieselbe Art befallen, ihr Gesicht und Hals war ganz bedeckt; der Ausfluß war so stark und die Krankheit zu einer solchen Höhe, daß wir auf ihr Leben verzichteten. Von den wunderbaren Wirkungen Ihres Reinigungssyrups von Sarsaparilla, hörend, wurden wir bewegen ihn zu probiren, als die letzte Zuflucht; er wirkte gleich dem Duse; die Geschwüre gingen sogleich an zu heilen, wenige Botteln brachten sie zur völligen Gesundheit, welche sie seitdem ununterbrochen genießen. Als ein Reineriger des Blutes, glaube ich sicher, hat sie ihres gleichen nicht.

John Meyer, Schneider.
Wallnuss, nahe der Aten Straße, Reading.

Luzphoccon, April 1842.
Fr. Dakley — Mein Weib Elisabeth war lange Zeit sehr mit Rheumatismus geplagt, von welcher sie schien geheilt zu sein, als ein Geschwür von geschwüriger Natur sich an ihrer Brust zeigte, welches ebenfalls von dem angestellten Arzte entfernt wurde; alsdann öffnete sich ein Geschwür an einem Beine, welches schnell anwuchs, obgleich alles angewendet ward was von einem geschickten Arzte zu thun war, um es zu heilen. Das Eitern und Schwärz nahm täglich zu; endlich empfahl ihr Arzt Ihren Reinigungssyrup von Sarsaparilla, sie nahm bloß drei Flaschen, welche die Krankheit gänzlich entwurzelten und ihre Gesundheit vollkommen herstellten. Ich erachte es als Pflicht gegen Sie und das Publikum, die schätzbare Arznei bekannt zu machen. Bezugs, Bensville Klein.

John Klein.
Reading, Juni 1839.

Wir, die Unterzeichneten, haben im Laufe unserer Praxis, mit entschieden wohlthätiger Wirkung in vielen Fällen, den Gebrauch von Dakley's Reinigungssyrup von Sarsaparilla angewendet, und empfehlen denselben mit Verlangen der Facultät als eine vorzügliche Zubereitung.

J. H. Mühlberg, M. D.
Salm, G. Birch, M. D.
John B. Otto, M. D. etc.
Reading, Juni 1839.

Me r B e w e i s.
Extrahende Kur von Scrofula oder King's-Uebel, bewirkt durch Dakley's Reinigungssyrup.
Dies dient zu bezeugen daß meine Frau Elisabeth Häfer, seit dem letzten sechs Jahren an den abfchenden Verwüstungen von Scrofula, oder König'sübel gelitten wodurch, das Gesicht so angegriffen war daß Theile der Nase stürzten und der eine Backen zerstört wurden, und große Löcher in den Mund eingetreten waren. Der letzte ärztliche Beistand wurde verschafft und alle bekannte Mittel versucht, aber die Krankheit schritt immer

vormärts u. war schnell am Leben handnehmen. Alle Hoffnung hatte uns verlassen, als uns Dakley's Reinigungssyrup angerathen wurde. Ich kaufte vier oder fünf Botteln, welche die Krankheit gänzlich aus dem System vertrieben, so daß meine Frau vollkommene Gesundheit genies; doch bleibt das Gesicht durch die Vermuthung der Krankheit entstell. Es ist nun sieben Monat seit dem diese Heilung bewirkt worden, und ich wartete bis daher, damit wir sicher sein möchten die Kur sei vollkommen, und mache es nun bekannt damit andere Leidende ebenfalls der Wohlthat dieses unschätzbaren Syrups genießen mögen. Bezeugts meine Unterschrift den 13ten Febr. U. D. 1840.

Isaac Häfer, Elsaß Tischp.
bei Friedensburg, Berks County

Douglasville, April 18, 1843.
Fr. Dakley — Mein Sohn, Edmund Leat hatte die Scrofula für drei Jahre lang, auf eine schmerzliche und höchst fürchterliche Art, während welcher Zeit er des Gebrauchs seiner Glieder beraubt war, sein Hals und Kopf war mit Geschwüren bedeckt. Wir gebrauchten alle verschiedenen Mittel, aber ohne Erfolg, bis uns empfohlen wurde von Dr. Johnson, von Reading, und ebenfalls Dr. Isaac Häfer, von Reading, Ihren Reinigungssyrup von Sarsaparilla zu gebrauchen, wovon ich einige Botteln bekam, deren Gebrauch die Krankheit ganz aus dem System vertrieb, und das Kind gelangte wieder zu völliger Gesundheit, welche er seitdem ununterbrochen genießt, zum Erfrauen vieler Personen, welche ihn während seiner Krankheit gesehen. Ich habe es für meine Pflicht gehalten und sende Ihnen dieses Zeugnis, damit Andere, welche dieselben Uebel in ihren Familien haben, wissen mögen wo sie eine so schätzbare Medizin bekommen können.

Ihre Aufrichtige
Amelia Leaf.

Reading, den 3ten März, 1839.
Dies bezeugt daß meine Frau Mrs. Deem, beinahe 11 Jahre lang an einem scrofulösen Ausschlag gelitten, welcher einen Fetter ähnlich war, und tiefe Löcher in ihr Gesicht, Hals und Arme einfraß, dessen beständiger Ausfluß ihre Gesundheit zerstörte, so daß sie oft eine Zeitlang bettlägerig war, während welcher Zeit ihre Leiden sehr groß waren. Die besten Ärzte bedienten sie und alle bekannte Mittel wurden angewendet, mit nur geringer Besserung ihres Uebels, welches jedesmal mit vermehrter Bösartigkeit wiederkehrte. Da wir alle Hoffnung ihrer Genesung aufgegeben, war sie beinahe entschlossen den Gebrauch aller Medicinen aufzugeben, sie wurde jedoch veranlaßt Dakley's Reinigungssyrup von Sarsaparilla, zu probiren; der Gebrauch von fünf Botteln desselben, hat die Krankheit gehoben und sie zu vollkommener Gesundheit wieder hergestellt.

Thomas Diehm,
Reading, Februar 27, 1843.
gegenüber dem Depot, Reading.

Ich bescheinige hiermit, daß meine Tochter Rebecca lange Zeit über große Schmerzen in allen ihren Gliedern klagte; hatte, sie war von einem scrofulösen Ausschlag bedeckt, wodurch sie verhindert wurde ihre Geschäfte in der Familie zu verrichten, wegen Mattigkeit und Schwäche; ihre Leiden waren fast unerträglich; wir probirten alle empfohlenen Mittel aber ohne Erfolge. Wir hatten von den Wundern von G. W. Dakley's Sarsaparilla Syrup gehört, wir probirten ihn, die Folge davon war, ihre Gesundheit, welche sehr gesunken war, wurde sogleich wieder hergestellt und sie war seit dem Gebrauch desselben immer wohl, was beinahe zwei Jahre hindurch. Ich wünsche, daß Jedermann mit dieser schätzbaren Medizin bekannt werden möchte.

David Barkey,
Constatel von Ober Bern, Berks Co.

Berks County, ff.
Ich, Benjamin Tyson, Prothonotar der Court von Common Pleas in und für Berks County bezeuge hiermit, daß ich mit den nachbenannten Personen wohl bekannte bin, als: John A. Colter, Dr. John P. Hester, Mathias S. Richards, Esq. William Rhoads, Aet. John Miller, Esq. Daniel H. Boas, William H. Miller, John H. Danfisch, Henry Rhoads Esq. Felix Beigel, Dr. Hester S. Mühlberg, Dr. Salomon G. Birch, Dr. John B. Otto.

Alle Bürger von Reading, Berks County, Pa. deren Namen den vorstehenden Zeugnisse beigefügt sind, und daß voller Glauben den darin enthaltenen Empfehlungen gegeben werden mag.

Zum Zeugnis dessen, habe ich hierunter meine Unterschrift und das Siegel der besagten Court hinzugefügt.

Benjamin Tyson, Prothonotar.
Reading August 1, 1839.

Agenten für Berks County.
Elos und Boyer, Exciter. Bensville Grismier, Dreyville. Jants und Glas, Friedensburg U. P. Cleaver, do. J. Göbel, Pott. Dallman und Varret, Lancaster. Sam. Fehrl, Baumstaun. John Vocum, Neustohr Kirche. Peter Marquart, Amity. David Schultz, Hereford. Samuel Treibler do. Jacob Treibler, Washington. C. K. Schulz, do. H. und D. Boyer, Boyerstaun. H. B. Rhoads, do. N. A. Jones, Unionville. F. Selzer, Lantzville, J. S. Schank, ditto. Levi H. Gilbert, Neu Berlin. J. H. Bechtel, Bechtelsville. Heidenreich u. Kuz, Kutztown. Peter Knabb, Dley. Samuel Tobach, Jobachville. Jacob Klein, Bern. J. Stump Neumanstaun. Wm. Fischer, Heidelberg. Samuel Moor, Stauchsburg. John Hoffmann, Einkung Spring. Wm. u. G. Banderliffe, Womelsdorf. Jett Benson, do. Sam. W. Althaus, Maidenrick. J. H. Mohr, Mohrsville.

Deutsche und englische Vorschriften,
gestochen von C. F. Egemann, sind wieder erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerei.

Werth der Banknoten

Alle diejenigen Banken, welche mit einem (20) Etern bezeichnet sind, haben entweder falsche oder umgeänderte Noten von verschiedenen Benennungen im Umlaufe.

Alle mit einem (1) Kreuz bezeichneten Banken waren früherhin öffentliche Deposits-Banken Die Noten derjenigen Banken, welche wir mit einem Gedankenstrich (—) bezeichnen, werden von den Profers nicht angenommen.

Pennsylvanien.
Banken in Philadelphia.

Namen. Disconto in Philad.

Bank von North America* par
Northern Liberties* par
Pennsylvania* par
Penn Fauschship* par
der Ber. Staat. 22 bis 25

Commercial Bank* von Pennsylvanien par
Farmers u. Mechanics Bank par
Girard ditto par
Girard ditto (Stephen)* in Phila, geschloff
Kensington do. par
Kensington Saving Institut a par
Merchants Bank von Philad. betrag
Moymensting Bank, par
Manuf. u. Mechanics par
Mechanics Bank in Phil'a, par
Manuel Labor Bank (F. W. Dyott) par
Pennsylvania Savings Bank gebroch.
Philadelphia Bank* par
Philadelphia Saving Institut gebrochn.
Philadelphia Loan Comp. do.
Penn Fauschship Sav Inst. —
Richards (Mark) gebroch.
Southwark Savings Bank betrag.
Schuylkill Sav Institut gebrochen
Schuylkill Bank* par
Southwark ditto par
Western Bank par

Banken im Innern des Landes.

Bank von Allegheny, zu Bedford, Ungangb.
Beaver, zu Beaver, do
Smatara, zu Harrisburg, geschloffen
Washington, zu Washington, ungang
Chambersburg, zu Chambersburg, 1 1/2
Gettysburg, zu Gettysburg, 2
Pittsburg, zu Pittsburg, 1
Susquehanna Co. Montrose 50
Chester County* zu Westchester, par
Delaware County* zu Chester, par
Germantown, zu Germantown, par
Lewistown, zu Lewistown, 2
Middletown, zu Middletown, 1 1/2
Montgomery Co., zu Norristaun, par
Northumberland, zu Northumberland, par
Berks County Bank zu Reading, 75
Centre ditto zu Belefonte, geschloffen
City Bank zu Pittsburg, Ungangbar
Columbia Brüden Gesellschaft, Columbia 3
Carlisle ditto* zu Carlisle, 1 1/2
Doplestaun ditto zu Doplestaun, par
Easton ditto* zu Easton, par
Exchange ditto zu Pittsburg, 3
Certificat

Post Noten
Exchange Zweig zu Hollidaysburg, 3
Erie ditto zu Erie, 3
Farmers u. Drovers zu Wayneburg, 3
do zahlbar in current Fonds 3
Farmers und ditto ditto zu Pittsburg, gebro.
Farmers und ditto do, zu Fayette Co., gebro.
Farmers und do zu Greencastle gebroch
Franklin ditto zu Washington, 1 1/2
Farmers Bank v. Bucks City, Bristol, par
Farmers ditto von Lancaster* zu Lancaster 3
Farmers ditto, von Reading, zu Nea. 3
Harrisburg ditto zu Harrisburg, 2
Harmony Institute zu Harmony, ungang.
Honesdale Bank zu Honesdale, 1 1/2
Huntingdon ditto zu Huntingdon, ungang.
Juniata ditto zu Juniata, ungang
Lancaster do. zu Lancaster, 3
Lancaster County Bank, zu Lancaster 3
Lebanon do. zu Lebanon, 2
Lumberman's do. zu Warren, gebrochen.
Marrietta u. Susqueh. Trading Co. ungb.
Merchants u. Manuf. Bank Pittsburg, 3
Certificat

Mechanics Bank, Pittsburg, 1
Monongehela ditto von Braunsville, 1 1/2
Post Noten 6
Miners Bank von Pottsville, 1 bis 2
Northern ditto von Pa. zu Dundaff, ungb.
Northumb. u. Colb. Bk. zu Milton, ungb.
N. Western Bk. v. Pa. Meadesville, geschl.
Neu Salem do. Fayette County, betrag
Northampton Bank zu Allentau, —
N. H. Delaw. Brüden Co. zu N. H. geschl.
Office der Bank von Penns. Harrisb. b. gebro.
Office do do Lancaster b. gebro.
Office do do Reading b. gebro.
Office do do Easton b. gebro.
Zweig der B. Staaten* Pittsburg, gebroch.
do. do. do. zu Erie, do.
do. do. do. zu Beaver, do.
Office der Schuylkill Bank, Port Carbon b
Agricul. u. Manuf. Bk. zu Carlisle, gebro
Silver Lake Bank zu Montrose, geschloffen
Taylorville Delaware Brüden Co. a 25
Towanda do. zu Towanda, 88
Union do. zu Uniontaun, gebroch
Westmoreland do. zu Greensburg, geschlo.
Wilkesbarre Brüden Co. zu Wilk. ungang
West Branch Bank, Williamsport, 12
Wyoming Bank zu Wilkesbarre, 13
York ditto* zu York, 1-2
Yonghogan Bank zu Perryopolis, ungang

Die Noten von den mit a bezeichneten Banken werden nicht in Deposits genommen aber an den betreffenden Banken ausgetauscht.
Die mit b bezeichnet geben keine Noten aus

Delaware.
Bank v. Wilmington u. Brandewin*+Wilm par
Bank von Delaware*, Wilmington par
Bank von Emirna, Emirna, par
do. do. Zweig, Milford, par

Farmers Bank vom Staat Delaw.* Dover, par
do. do. Zweig, Wilmington, par
do. do. Zweig, Georgetown, par
do. do. Zweig, New Castle, par
Union Bank, zu Wilmington, par
Kleine Noten unter 5 Zhl. 1 bis 1 1/2

New Jersey.
Belvidere Bank* zu Belvidere, 1
Burlington Co. Bank, Medford, par
Commercial Bank Perth Amboy 1 1/2
Cumberland Bank* Bridgeton, par
Farmers Bank* Mount Holly par
Farmers u. Mechanics Bank, Rahway 1 1/2
Farmers u. Mechanics do Middletown 1 1/2
Morris Co. Bank* Morristown 1 1/2
Mechanics Bank, Burlington par
Mechanics do Newark par
Mechanics u. Manufacturers do* Trenton par
Morris Canal u. Br. Co. N. J. City, unabh.
Post Noten ungangbar
Newark Bank Ins. Co* Newark 1/2
Orange Bank*, Orange 1 1/2
Peoples Bank, Paterson 1
Princeton Bank*, Princeton par
Salem Banking Co., Salem par
State Bank*, Newark par
State Bank* Elizabethtown par
State Bank* Camden par
State Bank of Morris* Morristown par
State Bank New Brunswick par
Sussex Bank* Newton par
Trenton Banking Co* Trenton par
Union Bank* Dover 1 1/2
Bank of N. Brunswick, Brunswick gebroch.
Farmers u. Mechanics Bank do. gebroch.
Franklin Bank of N. J. Jersey City gebroch.
Hoboken Banking Co. Hoboken gebroch.
Jersey City Bank, Jersey City gebroch.
Mechanics Bank, Paterson gebroch.
Manufacturers Bank, Bellville gebroch.
Monmouths Bank of N. J. Freehold gebro.
New Hope Del Br. Co* Lambertville —
N. J. Manuf. u. Banking Co Hoboken gebro.
N. J. Protection u. Lombard Bank J. E. do.
Paterson Bank, Paterson gebroch.
State Bank, Trenton gebroch.
Salem u. Phila. Manuf Co Salem gebroch.
Washington Banking Co Hadenstact gebro.

Wichtig für Alle welche Leiden an Husten, Erkältungen, Lungenübeln, Auszehrung, Asthma und alle Krankheiten der Lunge, Luftröhre u. Unverdaulichkeit.

Des Chrw. J. Covert's Lebens-Balsam:

Ein schätzbares Mittel für die gründliche Heilung der obigen Leiden, hoch empfohlen von Ärzten die mit der Manier des Präparats bekannt wurden. Und von Personen die es mit Erfolge gebrauchten. Von einer großen Anzahl Zeugnisse, zu dessen Gunsten, sind die folgenden ausgewählt:

An Alle denen es angenehm mag; dieses bezeugt, daß ich mehrere Jahre mit überhandnehmender Verstopfung, Schmerzen in der Seite und dem Rücken; zu Zeiten waren meine Füße und Beine kalt und ich litt an Schlaflosigkeit; während dem Tage fühlte ich sehr matt und kraftlos, ich probirte alles was ich erhaschen konnte, um Linderung zu bekommen, fand aber nichts. Zuletzt wurde ich bewogen Dr. Covert's Lebens-Balsam zu probiren, das Resultat war, ich bin glücklich zu sagen, die Herstellung der Verdauungsorgane, sanfterer Schlaf und allgemeine Besserung; und nachdem ich nur zwei Flaschen gebraucht hatte, befand ich mich gesunder wie ich seit den letzten vier Jahren war. Ich kaufte dann eine Flasche für meine kleine Tochter, welche seit vier Jahren an Asthma gelitten, und ich habe keinen Zweifel daß sie durch jene Flasche gänzlich geheilt wurde. Ihr etc.

Swel Benson, 35 Heratio Str. N. Y.
Dr. Covert — lieber Herr: Aus Gerechtheit gegen Sie und das Publikum, ist es billig für mich zu sagen, daß ich letzten Winter von einer starken Erkältung befallen wurde, woraus eine Lungenentzündung entstand. Zu Zeiten blutete die Lunge stark; ich wurde wirklich krank und meine Krankheit wurde für tödlich gehalten. Ich gebrauchte einen Arzt ohne Erfolg, ich probirte verschiedene Medicinen. Zuletzt bekam ich eine Flasche von Ihrem Lebens-Balsam und das Resultat war, daß die Schmerzen an der Lunge und Brust aufgehört haben und ich fühle wieder wie mein eigenes Selbst. Ich bin überzeugt, daß die Linderung gefunden werden beim Gebrauch Ihres Lebens-Balsams. Ihr Aufrichtiger
John Wilby, jr. 217 Greenwich oder 24 Desbrosses St. N. Y.

Chrw. J. Covert — lieber Herr — Ich habe Ihren Lebens-Balsam probirt gegen ein hartnäckiges Asthma, welches mich seit einigen Jahren fürchterlich plagte, und obwohl es übertrieben scheint für mich, zu sagen, daß ich geheilt bin, bin ich doch gewiß davon, daß ich während der Zeit wo ich den Versuch gemacht, sehr wenig davon hatte, was nun einige Monate sind; und ich bin so sehr angetan diese Linderung dem Einfluss Ihrer Medizin zuschreiben, daß ich sie ganz aufrichtig alle denen empfehlen kann, die mit dieser fürchterlichen Krankheit geplagt sind.
Ihr Aufrichtiger J. Hopfins.
Auburn, März 9, 1840.

Ein Pamphlet, welches alle Einzelheiten von dieser schätzbaren Medizin enthält, ist bei den Agenten umsonst zu haben.
Preis nur ein Thaler die Bottel.

Zum Verkauf im Großen und Kleinen in Reading bei J. V. Lambert, Alleiniger Agent für Berks Cty.
N. B. Agenten werden verlannt für den Verkauf des Balsams in verschiedenen Theilen der County. Man werde sich persönlich oder in portofreien Briefen an
J. B. Lambert.
Reading, Oktober 31.

Gegen Rheumathic und Rücken-Schmerzen Liniment, verfertigt von John Kienley.

Dieses Liniment ist das bewährteste Mittel welches jemals vor das Publikum gebracht worden ist; es verbringt sogleiche Linderung, wenn Gebrauch davon gemacht wird. Die Rücken-Schmerzen curirt es beim ersten oder zweiten Mal Schmierens.
Es Einzig zu haben in dieser Druckerei.
Preis: 50 Cent die Flasche.
Reading, April 25. bv.

Reinigung und Purgation.

Diese beiden Effekte werden bewirkt durch Dr. Leidy's Blut-Pillen, wovon ein großer Theil Sarsaparilla ist. Dr. Leidy's Blut-Pillen enthalten in ihrer Zusammensetzung, Inzredientien, welche die vereinten gewöhnlichen Effekte erzeugen das Blut reinigen, und die Eingeweide zu säubern.

Es sind keine Pillen in Existenz welche mit solcher Sicherheit gebraucht werden mögen zu jeder Zeit, in jedem Alter und zu allen Jahreszeiten, ohne Beschränkung des Lebens, oder der Beschäftigung, wie Dr. Leidy's Blut-Pillen.
Nach ihrer Zusammensetzung sind sie berechnet das Blut und die natürlichen Flüssigkeiten zu reinigen, in der Zwischenzeit daß sie genommen werden und ihre Wirkung, wenn alle Unreinigkeiten sowohl wie alle hindernde Substanzen aus dem Magen und den Eingeweiden abgeführt werden, durch ihre purgierenden Eigenschaften.

Ueber 100,000 Boreen wurden davon während den letzten vergangenen sechs Monaten verkauft, und Ueber 1,000,000 seit ihrer ersten Einführung, durch U. D. Leidy.
In keinem einzigen Falle weiß man, daß sie je schaden, einen guten Erfolg hervorzubringen.
Dr. Leidy's Blut-Pillen enthalten keine Inzredientien die der Constitution gefährlich sind.

Kein Mercurium oder Mineralien, welche angewendet sind in allen Pillen, die von Quackälbern und Betrügnern verfertigt werden, welche auf solche verderbliche Medicinen bestehen, unter dem Vorgeben, (welches ihre Einfalt zeigt), daß alle Krankheiten den Wirkungen von Mercurium und Mineralien zu eichen müssen.

Ueber 300 Certificate von Ärzten und Andern, sind gelegentlich veröffentlicht worden, von den glücklichsten Erfolgen von Dr. Leidy's Blut-Pillen, und weitere Hinweisungen auf ihre Verdienste sind unendlich. Dr. Leidy möchte jedoch Allen ernstlich anempfehlen, die eine abführende oder reinigende Medizin bedürfen, seine Blut-Pillen anzuschaffen und sie zu probiren. Keiner wird je eine andere Medizin gebrauchen, der sie einmal recht probirt hat.
Preis 25 Cent die Schachtel.

Wie gewöhnlich. — Nicht früher wird ein von Dr. Leidy's Präparaten populär, in Folge seines Erfolges und seiner Nützlichkeit, so wird es auch gefälscht oder nachgeahmt. Den Betrug zu vermeiden, hat Dr. Leidy sich je besonders geformte Letzter angeheftet für seine berühmte Letzter und Kräfte Salbe, mit den Worten: "Dr. Leidy's Letzter und Ich Ointment," in das Glas ablesen, außer seiner geschriebenen Namensunterschrift auswendig, auf gelbem Zetteln, Dr. Leidy's

Letzter und Kräfte Salbe.
Ist erprobt von größerm Nutzen wie einigere andere Präparat für Letzter, Kräfte, trockene und wässrige Pocken oder Schwärthen und Hautkrankheiten überhaupt.

Es ist angewendet in Schulen, Fabriken und am Bord der Schiffe, welche Passagiere führen, wo Kinder sowohl als erwachsene Personen von Hautkrankheiten befallen werden, wegen ihrer empfindlichen Natur, mit höchst beispiellosem Erfolge. Attentate und empfehlungen sind schon früher davon veröffentlicht, und zahlreiche andere wären zu haben für Publizieren, aber es ist für die Einwendung vieler Personen, ihre Namen voröffentlich zu setzen, in Verbindung mit so unangenehmen und beschwerlichen Effekten.
In keinem einzigen Falle weiß man daß es schadet.

Es wurde gebraucht für Numbundie und von Personen von jedem Alter. Es ist durchaus sicher, enthält kein Mercurium in seiner Zusammensetzung und mag unter allen Umständen gebraucht werden.
Preis 25 Cent die Flasche [Bottel].
Präparirt einzig und zum Verkauf, im Großen und Kleinen an N. B. Leidy's Gesundheits Emporium, No. 191, Nord 2te Straße unterhalb der Wein Str. (Schild vom goldenen Adler und Schlangen) in Philadelphia.

Ebenfalls zum Verkauf an der Apotheke von J. K. Schmitt und Co. 2te Straße, nahe dem rothen Löwen Wirthshaus.
Bei Friedrich Klett, Ecke der 2ten und Callowhill Straße, und bei Gilbert, 2te Straße, oberhalb der Wein Str. Philadelphia Sarah B. Morris, Reading, und ebenfalls zu verkaufen im Großen und Kleinen an J. F. Long und A. Farrisers Lancaster. J. F. Lemert, Litiz.
Miller, und Scheidt, Hamburg.
Lambert's Haupt- u. Auctschafts und Commissions-Steohr, Ost Pennsylvania, nahe der 5ten, Reading.
December 27, 1842. bv.

In Huf-Schmiede.

Griffin's Pferde-Huf Nägel.
Rechte (4) Pferde-Hufnägel, 8 u. 10 Penny.
Ebenfalls — Juniata Hufnägel Stangen von einer vorzüglichen Qualität. Wohlfeil zum Verkauf bei Stichter und McKnight, am alten weissen Steohr, Reading, Pa.
Reading, September 19. 3Mt.

Kalender zum Verkauf hier.